

## **Protokoll BUND-Sitzung 5.12.2012**

Treffpunkt: Gasthaus Zum Schwanen in Wiesental

### **Bericht Oberhausen:**

Wir haben uns mit BM Martus/Philippsburg getroffen und Projekt "Energiewende Rheinschanzinsel" besprochen. Durch gezielte Überflutungen und Verwerten der großen Schilfmengen zur Energiegewinnung soll auch Natur- und Artenschutz profitieren. Wir werden ein Konzept schreiben, das als Grundlage für die Weitergabe an Behörden und Interessengruppen dienen soll.

Der Einsatz des gemieteten Balkenmähers (1 Tag rund 110 Euro inkl. Anhänger) hat sich bewährt und soll weiterhin genutzt werden.

Im Zeitraum Dezember – Februar müssen dringend Kopfweiden geschnitten werden.

### **Bericht Philippsburg**

Die VEDAG-Info- und Bürgerversammlung war ein voller Erfolg und fast zu harmonisch. Durch eine thermische Nachverbrennung soll in 2013 die Geruchssituation nochmals verbessert werden. Die Geruchsmessungen waren deutlich unter dem Grenzwert 10 % (max. 5,8 %). Wir beobachten weiter.

Das Biotop Geißböckelgraben ist beim Landratsamt als LPR-Maßnahme angemeldet.

Das ursprünglich als Region-übergreifender Termin für Mai vorgesehene Jugend-Natur-Camp des Rotary-Clubs gemeinsam mit BUND Bruhrain und JUNA wird nun in direkter Zusammenarbeit mit den im Landkreis zuständigen Rotariern festgelegt und soll in 2013 auf jeden Fall stattfinden.

### **Bericht Wiesental**

Das Biotop „Sandsteppe südl. Frankreich (Nähe Bahnhof Wiesental) ist beim Landratsamt für 2013 angemeldet. Das Umweltamt Stadt Waghäusel hat hierzu wesentlich beigetragen.

### **Bericht Forst**

Der Besitzer des Hotels Weindelsee reagiert bisher sehr verhalten auf die Bitte um ein Gespräch und Einsicht in ein Umweltgutachten. Wir werden den Bürger, der den BUND um Hilfe gebeten hatte, nochmals kontaktieren. Wir werden den Hotelbesitzer anschreiben.

Das Schnittgut der letzten Aktion in der Schelmenlache wurde bisher noch nicht von der Gemeinde (wie von BM Gsell zugesagt) abgeräumt. Wir haben schon einiges abgeholt. Die Ausbaggerung des Tümpels soll in Abstimmung mit LRA KA im Oktober 2013 stattfinden.

Für das Aufhängen von Nistkästen in der Kirche Forst wird einer von uns als Sachverständiger hinzugezogen.

Wir haben ein Angebot für 1000 bedruckte Flyer-Termin-Aufkleber eingeholt: 104,40 €. →  
Zwischenzeitlich liegt ein Angebot des Nussbaumverlags vor, uns die Etiketten kostenlos zu drucken.  
Wird dankend angenommen!

## **Bericht Graben-Neudorf**

Für den BUND-/JUNA-Treff in der Doppelgarage wurde ein Getränke-Kühlschrank (ca. 520 Euro) und eine Kaffeemaschine (ca. 40 Euro) angeschafft. Spülmaschine lohnt wegen seltener Nutzung nicht und würde wegen dem in der Maschine verbleibendem Salz und Klarspüler möglicherweise verkleben. 5 Tischgarnituren für ca. 400 Euro sind beim örtlichen Raiffeisenmarkt bestellt.

Das BUND-JUNA-Firmprojekt in den Gemeinden Oberhausen-Rheinhausen, Wiesental, Kirrlach, Hambrücken wurde mit dem letzten Firmgottesdienst am 2. Dezember abgeschlossen. Die Jugendlichen sollen möglichst auch künftig in die Naturschutzaktionen eingebunden werden.

**Nächste Sitzung:** Mi. 9. Januar, schon ab 18.30 Uhr wegen Jahresauftaktveranstaltung im neuen BUND-JUNA-Treff in Neudorf.